



Gillbachschule

Offene Ganztags- und Gemeinschaftsgrundschule
der Gemeinde Rommerskirchen



Gillbachschule · Nettesheimer Weg 44 · 41569 Rommerskirchen

Rommerskirchen, den 06.05.21

Allgemeine Informationen zum „Lolli-Test“

Liebe Eltern!

Im Folgenden finden Sie den Info-Brief des Schulministeriums:

Direkt nach den Osterferien wurden die Selbsttests der Firma Siemens Healthcare GmbH allen Schulen durch das Land NRW zur Verfügung gestellt, um frühzeitig mögliche Infektionen mit SARS-CoV-2 erkennen zu können und deren Verbreitung zu begrenzen. Dem Ministerium für Schule und Bildung ist bewusst, dass sich diese Tests aufgrund ihrer Handhabung in den Grundschulen und Förderschulen nicht optimal durchführen lassen.

Daher hat das Ministerium parallel zur Beschaffung der aktuell an den Schulen zur Verfügung stehenden Selbsttests, eine altersangemessene, kind- und schulformgerechte Lösung zur Testung auf das Corona-Virus geprüft. Von der Universitätsklinik zu Köln wurde in den vergangenen Monaten ein Testverfahren für den Einsatz für Kinder in größeren Gruppen entwickelt. Dieses Testverfahren steht nun für den Einsatz in den Grund- und Förderschulen bereit.

Das Bundesgesetz zur „Notbremse“ in der Corona-Pandemie vom 22. April 2021 hat als Maßnahme zur Bekämpfung der Pandemie in Schulen u. a. vorgesehen, dass Schülerinnen und Schüler zweimal pro Woche getestet werden.

Die Schülerinnen und Schüler an den Grundschulen und Förderschulen werden daher mit einem „Lolli-Test“, einem einfachen Speicheltest, zweimal pro Woche in ihrer Lerngruppe auf das Corona-Virus getestet. Die Handhabung des Lolli-Tests ist einfach und altersgerecht: Dabei lutschen die Schülerinnen und Schüler 30 Sekunden lang auf einem Abstrichtupfer. Die Abstrichtupfer aller Kinder der Lerngruppe werden in einem Sammelgefäß zusammengeführt und als anonyme Sammelprobe (sog. „Pool“) noch am selben Tag in einem Labor nach der PCR-Methode ausgewertet. Diese Methode sichert ein sehr verlässliches Testergebnis. Zudem kann eine mögliche Infektion bei einem Kind durch einen PCR-Test deutlich früher festgestellt werden als durch einen Schnelltest, sodass auch die Gefahr einer Ansteckung rechtzeitig erkannt wird.

- Was passiert, wenn eine Pool-Testung negativ ist?

*Der im Alltag höchst wahrscheinliche Fall einer negativen Pool-Testung bedeutet, dass kein Kind der getesteten Gruppe positiv auf SARS-Cov-2 getestet wurde. In diesem Fall gibt es **keine** Rückmeldung von Seiten der Schule. Der Wechselunterricht wird in der Ihnen bekannten Form fortgesetzt.*



Gillbachschule

Offene Ganztags- und Gemeinschaftsgrundschule
der Gemeinde Rommerskirchen



▪ Was passiert, wenn eine Pool-Testung positiv ist?

Sollte doch einmal eine positive Pool-Testung auftreten, bedeutet das, dass mindestens eine Person der Pool-Gruppe positiv auf SARS-Cov-2 getestet wurde. In diesem Fall erfolgt durch das Labor eine Meldung an die Schule. Die Schule informiert umgehend die Eltern der betroffenen Kinder über die vereinbarten Meldeketten. Aus organisatorischen Gründen kann es allerdings vorkommen, dass die Information erst am darauffolgenden Tag morgens vor Schulbeginn erfolgt. Über das weitere Vorgehen und die nächsten Schritte in diesem Fall werden Sie in einem gesonderten Schreiben von der Schulleitung informiert. Für den Fall einer notwendigen Zweittestung erhält Ihr Kind rein vorsorglich ein separates Testkit für diese Testung zuhause. Dieses Vorgehen stellt sicher, dass sich nicht ein einzelnes Kind in der Gruppe offenbaren muss und somit in seinen Persönlichkeitsrechten geschützt ist.

An dieser Stelle sei deutlich darauf hingewiesen, dass bei auftretenden Schwierigkeiten in der Nachttestung die Eltern verpflichtet sind, auf Haus- oder Kinderärzte zuzugehen, damit diese die dann notwendigen Schritte (u. a. PCR-Test veranlassen, Kontaktpersonen feststellen) einleiten können. Die Teilnahme am Präsenzunterricht oder an Betreuungsangeboten der Schule ist in diesem Fall erst wieder nach Vorlage eines negativen PCR-Tests möglich.

Weitere Informationen zu dem Lolli-Test, u. a. auch Erklärfilme, finden Sie auf den Seiten des Bildungsportals: <https://www.schulministerium.nrw/lolli-tests>

Dieser einfach und sehr schnell zu handhabende Test hilft uns allen, das Infektionsgeschehen besser einzudämmen und gleichzeitig Ihnen und Ihren Kindern größtmögliche Sicherheit für das Lernen in der Schule zu geben. Damit verbunden eröffnet sich auch der Weg für die Schülerinnen und Schüler sowie für Sie als Eltern für ein Mehr an Verlässlichkeit und Regelmäßigkeit mit Blick auf den Schulbesuch.

Der obige Text (kursiv) stammt aus einem Musterbrief des Ministeriums. Er fasst zusammen, was wichtig ist für das Testverfahren, das ab Montag, den 10.05.21 an unserer Schule zum Einsatz kommt. Bitte lesen Sie ihn sich genau durch!

Wichtig sind mir noch einmal folgende Details:

- Die Schule ist verpflichtet auf die Lolli-Testung umzustellen. Sie bietet eine schnelle und sehr präzise Auskunft über eine mögliche Virenbelastung und ist für die Kinder zudem in der Handhabung viel einfacher und zeitsparender als die Selbsttests.
- Sollte die Lerngruppe im Pool-Test positiv auffallen, kommt die zweite Testung zum Einsatz. Hierfür brauchen Sie unbedingt den Einzeltest, den Sie von der Klassenleitung erhalten haben.

Bitte bewahren Sie den Test (Einzeltupfer in einem Röhrchen, auch ein Lolli-Test!!!) für eine eventuelle Nachttestung gut auf, so dass Sie ihn schnell zur



Gillbachschule

Offene Ganztags- und Gemeinschaftsgrundschule
der Gemeinde Rommerskirchen



Hand haben und beschriften Sie ihn schon einmal mit einem wasserfesten Stift mit dem Namen und dem Geburtsdatum Ihres Kindes!!

- Sollte es in der Gruppe Ihres Kindes zu einem positiven Poolergebnis kommen, werde ich Sie zeitnah über die WhatsApp-Gruppe Ihrer Klassenlehrer*in informieren, zeitgleich per E-Mail über Ihren Klassen-E-Mailverteiler. **Bitte schauen Sie regelmäßig abends wie morgens in Ihr E-Mail-Postfach, damit wir Sie zeitnah erreichen.**
- Alle Schüler*innen des positiv getesteten Pools müssen zunächst zuhause bleiben!!!
- Sie müssen den Einzeltest bei Ihrem Kind zuhause durchführen (Lolli-Test, 30 Sekunden daran lutschen!! und mit dem Wattebausch nach unten in das Röhrchen stecken) und zwischen 8.00 und 8.30 Uhr des Folgetages zur Schule bringen, so dass alle Einzeltests erneut zum Labor gebracht werden können. Bitte kommen Sie an den Hintereingang am Nettetheimer Weg, dort werden die Tests entgegengenommen.
- Sollten Sie diesen nicht abgeben, müssen Sie Ihr Kind privat einem PCR-Test unterziehen. Bis ein negatives Testergebnis vorliegt, muss Ihr Kind auch dann zuhause bleiben.
- Schnelltests bei Testzentren oder ähnlich sind jetzt nur noch in Ausnahmefällen (Erkrankung am Testtag o.ä.) notwendig, da alle Kinder am Lolli-Test teilnehmen werden.

Noch ein Hinweis: selbstverständlich fällt der Lehrerausflug am morgigen Freitag aus, und es findet Unterricht nach Plan statt.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
Bettina Sommer
stellv. Schulleiterin